

erhaltenen Ostfronten der Wangel an Benkerfelden. Die durch eine Gränze oder weiter im Hinterland durch eine Fliegerbesatzung oder Munitionsexplosion das Glas zertrümmert worden ist, konnte es nicht ersetzt werden, sondern man verwendete an seiner Stelle Cellulosepapier oder gefirniste Gewebe, ein kleines Beispiel, wie sich der U-Boots-Krieg bei unseren Feinden äußert macht.

Übermalts zeigt sich die Besatzung ein breiter Einsatz auf, mit vielen unbeschädigten dichten Wärmehüllen, die durch den Wind nur auf geschlossenen Plätzen an durchdringenden sind, ähnlich den Tüchern der Argonien. Ein Gelände, das einmal genommen, sehr geeignet zur Verteilung in sich und ohne Licht, was für eine Bedeutung die tieferen Schichten für und umgekehrt für den Feind darstellt. In diesen im Süden werden die Höhen jenseits der Karte sichtbar, auf denen der Feind steht. Er verhält sich ruhig, aber die Strahlen hier sind unerschrocken, denn sie sind eingeschlagen, und der Feind leuchtet selbst auf einzelne Hühner. Ein Vorkrieg hält unser Bann an. Auch wir können hier nicht weiterfahren. Die Ostfront vor und liegt unter händiger Verteilung. Auf anderen Wegen geht es vorwärts, bis wir auf der Höhe sind, von der sich der Blick in das Marechal flücht, und nach ein Stück vorwärts, zwischen im Pulswert wöcherherten Feindbatterien hindurch bis zu einer Beobachtungshöhe. Am jetzigen Stande sieht man durch das Scherenschnitzwerk jeden Kleinteil, was man jedes Blatt an den Kleinteilen jähren, aber kein Franzose läßt sich blicken. Doch der Beobachter am Fernrohr nebenan hat eine feindliche, schief im Aufwärt verordnete Beobachtung erkannt, und lebt selbst ex. Eine Meldung durch den Beobachter, im Welche hinten irgendwo best eine Batterie, ein schandlos nach, und drüben sprachen vier Einflugschiffe auf. „An furcht“ ist es durch den Feind nicht. Wieder stellt die Batterie. Ein Einflugschiff mit mitten in dem erkannten Punkt. Doch Franzosen sprachen mit fliegenden Maschinen. Die letzten französischen Besatzungen leuchteten leuchteten; in der Nacht wurde die erste feindliche Stellung ab. Die Nacht wurde feindlich, und am unendlichen feindlichen Maschinenwesen. Die Höhen der letzten französischen Besatzungen leuchteten leuchteten; in der Nacht wurde die erste feindliche Stellung ab. Die Nacht wurde feindlich, und am unendlichen feindlichen Maschinenwesen.

W. Scheuermann, Kriegsberichterstatter.

Der deutsche Abendbericht

17. Sitzung: Montag den 10. Juni. Präsident Freytag eröffnet die Sitzung um 19 Uhr 15 Min. und teilt mit, daß der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung. Der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung.

Der österreichisch-ungarische Seeresbericht

17. Sitzung: Montag den 10. Juni. Präsident Freytag eröffnet die Sitzung um 19 Uhr 15 Min. und teilt mit, daß der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung. Der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung.

Letztvorbericht entschließt

17. Sitzung: Montag den 10. Juni. Präsident Freytag eröffnet die Sitzung um 19 Uhr 15 Min. und teilt mit, daß der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung. Der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung.

Einiges Feuilleton

17. Sitzung: Montag den 10. Juni. Präsident Freytag eröffnet die Sitzung um 19 Uhr 15 Min. und teilt mit, daß der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung. Der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung.

anderem Kriegsausgang abzuweichen und Kriegsmaterial aller Art nach Ostafrika zu bringen. Unter keine Schutztruppe hat nicht nur enalliche, sondern auch portualische und deutsche Truppen erstanden und hat damit große Vorteile auch um die gänzlich Bane auf dem europäischen Kriegsausgang erzwungen.

Große Kriegsberatung in London

Die „Neue Korrespondenz“ berichtet aus London: Das englische Kriegskabinet wird sich in nächster Zeit zu einer Sitzung in London vereinigen, an der auch Vertreter der Kolonien und der Entente-mächte teilnehmen werden. Eine große Zahl der Delegationen, die an diesem Konkrete teilnehmen, ist bereits in London eingetroffen. Es werden wichtige Fragen behandelt werden; außer solchen, die direkt den Krieg betreffen, auch Fragen über wirtschaftliche Probleme für die Zeit nach dem Krieg.

Trotzig über die Schaffung der Roten Armee

Am 7. Juni fand die Großversammlung des ersten russischen Kongresses der Kriegskommis-sare statt. Nach Wahl des Bureau unter Vorsitz von Turenin wurde der Kongreß durch eine Rede des Volkskommissars für den Krieg, Trotzki, eröffnet. Er erklärte: „Die ruhmreiche Revolutionäre Armee ist eine revolutionäre Armee, deren besonderes Merkmal in dem Gegensatz zum System der Anwaltschaft liegt, welche die Armee des alten Regimes kennzeichnet. Wir müssen uns an den Grundgedanken der Revolution halten, die aufbauen will. Unsere erste Aufgabe ist die, die Armee der Revolution zu organisieren. Wir müssen uns an den Grundgedanken der Revolution halten, die aufbauen will. Unsere erste Aufgabe ist die, die Armee der Revolution zu organisieren. Wir müssen uns an den Grundgedanken der Revolution halten, die aufbauen will. Unsere erste Aufgabe ist die, die Armee der Revolution zu organisieren.“

Die tschecho-slowakischen Aufständler in Rußland

Nach Meldungen der Moskauer Presse haben die Sowjetkräfte der tschecho-slowakischen Truppen etwa 15.000 Mann im Gebiete von Tscheljabinsk, wo sie einen Teil der tschecho-slowakischen Besatzung sowie Waffen und Artillerie erbeutet haben. Die Truppen der Bolschewiken haben Tscheljabinsk geräumt und sich nach Tataria zu konzentriert. In den beiden in dieser Zeit angefallenen Kämpfen sind die tschecho-slowakischen Truppen geschlagen worden. Eine andre Gruppe der tschecho-slowakischen Aufständler steht dicht bei Samara, dessen Besatzung ebenfalls in ihre Hände gefallen ist.

Die deutsch-russische Konferenz

Die „Roths. A. A.“ schreibt: Am Sonnabend in Berlin eine Abordnung der Republik der russischen Volksrepublik einetroffen. Sie drieh aus den Herren Fuchsin, Karin und Sokoloff. Der Zweck der Mission ist, wie bereits bekannt, die Aufnahme der von der russischen Regierung beantragten Verhandlungen über die im West-Russland herrschenden unregelmäßigen Sonderabmachungen zwischen Deutschland und der Republik der Volkskräfte.

Eine georgische Abordnung in Berlin

Eine in Berlin eingetroffene Abordnung der Republik Georgien hat den Wunsch zu erkennen gegeben, mit Deutschland und seinen Verbündeten alle die neue Republik berührenden Fragen in einer Konferenz zu behandeln. Die Abordnung hat diesen Vorhaben gebilligt und zugesagt, sich mit ihren Verbänden darüber ins Einvernehmen zu setzen. Mit Einverständnis der Konferenz ist Konstantinopel vorgeschlagen worden.

Der Prozeß gegen polnische Legionäre

Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz).

Die tschecho-slowakischen Aufständler in Rußland. Nach Meldungen der Moskauer Presse haben die Sowjetkräfte der tschecho-slowakischen Truppen etwa 15.000 Mann im Gebiete von Tscheljabinsk, wo sie einen Teil der tschecho-slowakischen Besatzung sowie Waffen und Artillerie erbeutet haben.

Der Prozeß gegen polnische Legionäre

Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz).

Eine georgische Abordnung in Berlin

Eine in Berlin eingetroffene Abordnung der Republik Georgien hat den Wunsch zu erkennen gegeben, mit Deutschland und seinen Verbündeten alle die neue Republik berührenden Fragen in einer Konferenz zu behandeln.

Der Prozeß gegen polnische Legionäre

Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz). Der Prozeß gegen polnische Legionäre (Wiener Korrespondenz).

Deutscher Reichstag

17. Sitzung: Montag den 10. Juni. Präsident Freytag eröffnet die Sitzung um 19 Uhr 15 Min. und teilt mit, daß der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung. Der Reichstag beschloffen hat, daß die zum Freitag einwirkende Beschlüsse des Reichstages aus der Reichsliste erledigt werden sollen. Dann folgt die Beratung der Tagesordnung.

Die Ausschuss-Vorarbeiten

Die Ausschuss-Vorarbeiten des Reichstages hat gestern nachmittags zusammen und einigte sich zunächst über die Frage der Vorarbeiten für die Ausschüsse. Der Hauptausschuss erhielt die ersten Vorarbeiten ein Mitglied der sozialdemokratischen Fraktion. Diese wird dem Abgeordneten Oberst hierfür vorschlagen. Als weiterer Ausschuss ist ein national-liberales Mitglied in Ausschuss genommen. Der Wirtschaftsausschuss hat sich über die bayerische Abrechnung für 1917/18 einig und wird ein konventionelles bzw. ein sozialistisches Mitglied und ein neuer sozialistischer Ausschuss ein Mitglied des Senats für den Deutschen Ausschuss.

Das Steuerkompromiß

In der gestrigen Sitzung des Hauptausschusses des Reichstages erklärte nach der bereits mitgeteilten Ausführungen des Reichsausschusses über die Verlichterung Abg. Müller-Held, daß die Erklärungen würde in der Hauptfrage erreicht, was Ausschuss und Reichstag wollten. Ein geeigneter Weg zur Verständigung zwischen Bund und Reichstag sei gefunden. Der Vorschlag, nur die Vermögen über 50.000 M. zu belegen, anstatt über 20.000 M. (wie es der Antrag Großer war), entspräche seinen Wünschen. Wenn dafür die Erhöhung der Vermögenssteuer über die größeren Vermögen bis zu 5 vom Tausend herabgesetzt wird (anstatt 3 vom Tausend, wie der Antrag Großer war), dann dürfte auch ein Ausfall im Betrag der Steuer entfallen. Wenn die Steuer von Einkommen nur auf das Schenkungseinkommen gegen das Jahr 1918, also den eigentlichen Kriegsgewinn, erhoben werde und das Einkommen in der Höhe, wie es vor dem Krieges bestanden hat, fest bleiben sollte, dann müßte die Steuererträge auf dieses Mehreinkommen natürlich etwas höher geschätzt werden. Erwünscht ist es, und dieses hat bereits erreicht worden, wenn man den den Betrag auf eine 100 Millionen Mark für die laufende Jahr bringen könnte. Dauerhaft ist die Unmöglichkeit der Steuerkontrollrichte als keine Entscheidung getroffen ist.

Die Ausschuss-Vorarbeiten

Die Ausschuss-Vorarbeiten des Reichstages hat gestern nachmittags zusammen und einigte sich zunächst über die Frage der Vorarbeiten für die Ausschüsse. Der Hauptausschuss erhielt die ersten Vorarbeiten ein Mitglied der sozialdemokratischen Fraktion. Diese wird dem Abgeordneten Oberst hierfür vorschlagen. Als weiterer Ausschuss ist ein national-liberales Mitglied in Ausschuss genommen. Der Wirtschaftsausschuss hat sich über die bayerische Abrechnung für 1917/18 einig und wird ein konventionelles bzw. ein sozialistisches Mitglied und ein neuer sozialistischer Ausschuss ein Mitglied des Senats für den Deutschen Ausschuss.

Das Steuerkompromiß

In der gestrigen Sitzung des Hauptausschusses des Reichstages erklärte nach der bereits mitgeteilten Ausführungen des Reichsausschusses über die Verlichterung Abg. Müller-Held, daß die Erklärungen würde in der Hauptfrage erreicht, was Ausschuss und Reichstag wollten. Ein geeigneter Weg zur Verständigung zwischen Bund und Reichstag sei gefunden. Der Vorschlag, nur die Vermögen über 50.000 M. zu belegen, anstatt über 20.000 M. (wie es der Antrag Großer war), entspräche seinen Wünschen. Wenn dafür die Erhöhung der Vermögenssteuer über die größeren Vermögen bis zu 5 vom Tausend herabgesetzt wird (anstatt 3 vom Tausend, wie der Antrag Großer war), dann dürfte auch ein Ausfall im Betrag der Steuer entfallen. Wenn die Steuer von Einkommen nur auf das Schenkungseinkommen gegen das Jahr 1918, also den eigentlichen Kriegsgewinn, erhoben werde und das Einkommen in der Höhe, wie es vor dem Krieges bestanden hat, fest bleiben sollte, dann müßte die Steuererträge auf dieses Mehreinkommen natürlich etwas höher geschätzt werden. Erwünscht ist es, und dieses hat bereits erreicht worden, wenn man den den Betrag auf eine 100 Millionen Mark für die laufende Jahr bringen könnte. Dauerhaft ist die Unmöglichkeit der Steuerkontrollrichte als keine Entscheidung getroffen ist.

Die Ausschuss-Vorarbeiten

Die Ausschuss-Vorarbeiten des Reichstages hat gestern nachmittags zusammen und einigte sich zunächst über die Frage der Vorarbeiten für die Ausschüsse. Der Hauptausschuss erhielt die ersten Vorarbeiten ein Mitglied der sozialdemokratischen Fraktion. Diese wird dem Abgeordneten Oberst hierfür vorschlagen. Als weiterer Ausschuss ist ein national-liberales Mitglied in Ausschuss genommen. Der Wirtschaftsausschuss hat sich über die bayerische Abrechnung für 1917/18 einig und wird ein konventionelles bzw. ein sozialistisches Mitglied und ein neuer sozialistischer Ausschuss ein Mitglied des Senats für den Deutschen Ausschuss.

Die deutsche Ausgabe der „Neuesten Nachrichten“ ist jetzt erschienen! In den Buchhandlungen zu kaufen.

Die deutsche Ausgabe der „Neuesten Nachrichten“ ist jetzt erschienen! In den Buchhandlungen zu kaufen.

Die deutsche Ausgabe der „Neuesten Nachrichten“ ist jetzt erschienen! In den Buchhandlungen zu kaufen.

Neue U-Boots-Erfolge
Der Mittelmeer-Verband der U-Boote
Der Besuch des Grafen Burian

Aus Stadt und Land
Vor den Tagen der Ludendorff-Spende
Kriegswirtschaft

Landesversammlung
der Sozialdemokratischen Partei
Der neue Wahlrechtsantrag

Neues vom Tage
Der Reichsverband der Bauarbeiter
Der Reichsverband der Arbeiter

Der Besuch des Grafen Burian
Der Besuch des Grafen Burian

Vor den Tagen der Ludendorff-Spende
Vor den Tagen der Ludendorff-Spende

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Der neue Wahlrechtsantrag
Der neue Wahlrechtsantrag

Kriegswirtschaft
Kriegswirtschaft

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab
Die Regierung lehnt den Antrag Lohmann ab

Aus Stadt und Land
Aus Stadt und Land

Landesversammlung
Landesversammlung

Neues vom Tage
Neues vom Tage

Handels- und Industrie-Zeitung

Die Kaffee-Erzeugnis-Industrie

Wir hatten kürzlich einer Aufsicht eines Großkaufmanns der Kaffee-Industrie Raum gegeben, in der auf die Härten und Schwierigkeiten, die dem deutschen Kaffeewirtschaftler aus der vorläufigen Rechtslage erwachsen...

der Kaffee-Industrie und Kaffee-Erzeugnis-Industrie hat nunmehr dazu geführt, daß das Reichswirtschaftsamt die Aufhebung der Stilllegungen in der Kaffee-Erzeugnis-Industrie verfügt...

Die Dresdner Börse demnach am Dienstag ihre letzte, ruhige Sitzung, auf den Aktienmärkten zeigte sich reges Interesse für...

Banken und Sparkassen. Die Handelskammer zu Dresden klagt in einem Bericht an das Ministerium der Reichsregierung...

Deutsche Kognakfabriker vom. Gruner u. Co. A.G. in Sigmarsdorf...

Richard Klemm, Leiter des Dresdener Kaffee-Vertriebs...

des Grundkapitals um 100.000 M. auf 1 Million Mark an. Die Erhöhung soll zum Ankauf der benachbarten Fabrik...

Deutsche Garbenerlei, A.G. in Wismar. Die nehrige außerordentliche Generalversammlung genehmigte die vorgeschlagenen Satzungsänderungen...

Deutsche Lebensversicherungsgesellschaft. Nach dem Geschäftsbericht des Jahres 1917...

Edelweissfabrik in der Tabakverarbeitung der Plauerindustrie...

vorhanden in ausländischen Tabaken härtere Verarbeitung des Inlandsabbaus...

Umwählung von rumänischen Weinsten. Die am 30. Juni 1918 eine Umwählung von Rumänien...

Verabschiedung von Prof. Julius Bernwardt...

Die amtliche Nachprüfung Ihres Kleiderbestandes. Kleiderverwertungsstelle. An der Kreuzkirche 8. Können Sie vermeiden, wenn Sie brauchbare Männeranzüge zur Verfügung bringen.

Stellen finden Männliche. Hilfsdienst. Tüchtiger Kaufmann mit Kenntnissen im Expeditionswesen...

Herr oder Dame mit Erfahrung im Offizierswesen gesucht. Sachsenwerk, Abtlg. Export, Niedersieditz.

Für ein erstes Gablonzer Bijouterie-Haus und einflussreiches Goldwaren-Geschäft wird ein tüchtiger, gut eingeführter Vertreter...

Profisondentvertreter (in) gesucht. Bei guten Bedingungen Kaffeevertrieb...

Wir suchen für unser Handelskonto in Rembrandt bei Pirna einen jungen, zuverlässigen Buchhalter. Preisbörner & Wagawa, Dresden.

Beretreter (in) zum Verkauf von Handwägen und Industriemaschinen...

tüchtigen Meister für eine Reichhaff-Industrie laden wir einen tüchtigen Werkzeugschlosser...

Tüchtige Monteure für elektrische Licht- und Kraftanlagen haben dauernde Beschäftigung. Elektrizitätsaktiengesellschaft...

Automateneinsteller Dreher Maschinenschlosser werden sofort gesucht. Willy Vohse, Zündfabrikation...

Einsteller und Schlosser sofort gesucht. S. Künde & Sohn, Dresden 21...

Tücht. Schlosser b. Hrb. Wrb. (Wald-Str.) ausl. kann. jünger. in b. bauernd sofort gefucht. O. Schülpberg, Dresden...

Dreher, Schlosser und Hobler in dauernde Beschäftigung gefucht. Eisenwerk H. O., Coswig i. Sa.

Jüngerer Kartonnagenzuschneider gefucht. Gebrüder Schmidt, Alaanerfabrik...

Für unsere Gleiserei tüchtige Maschinenformer sow. einige kräft. junge Leute...

Schlosser und kräftige Hilfsarbeiter für dauernde Arbeit sofort gefucht. Albin Lasky & Co., G. m. b. H....

Dreher und Schlosser sofort gefucht. Bernwardt, Dorotheenstr. 22.

Zimmerleute werden so möglich sofortigen Eintritt eingestellt. Höntsch & Co. Dresden-Niederbühl...

Tüchtiger Helfer für Schmiede und intelligente Arbeiter in dauernde Beschäftigung sofort gefucht. Glasfabrik, Freiburger Straße 97.

Einsteller für Eisenarbeiten gefucht. O. Kuntz, G. m. b. H. Dresden-N., Runkelstr. 2.

Brenner, Ein- und Ausfahrer sehr tüchtig, Helmholz, Chemnitz, Reichshausen Str. 21.

Gelernte Dreher, Schmiede, Werkzeugschlosser helfen ein. O. Kuntz, G. m. b. H., Dresden-N., Runkelstr. 2.

Gelernte Dreher u. Mechaniker helfen ein. Sachsenwerk, Betriebsleitung, Niedersieditz/Dresden.

Klempner Werkzeugschlosser, Schnittbauer helfen ein. Metallbau-Werk, Wilmshagen Str. 27/28.

Tüchtige Monteure u. Helfer für Gas- und Wasserleitungsarbeiten für hier und auswärts sofort gefucht. W. Martini Nachf., Dreggasse 1.

Tücht. Tabakschneider wird angenommen. Adler, Terrassenufer 20.

Polierer (möbel) gesucht. Dauerrad-Werke, Plonhausenstraße 89.

Werkzeugschlosser für automatische Maschinen sowie für Eisenarbeiten gefucht. W. Balbes u. Co., Kleine Plauenische Gasse 68/61.

Mehrere tüchtige Vorarbeiter für unsere Werkzeugmaschinenfabrik zum sofortigen Eintritt gesucht. Eiltwerke Aktiengesellschaft...

Tüchtige Dreher und Schlosser sofort gefucht. „Universelle“ Zigarettenmaschinen-Fabrik J. C. Müller & Co., Dresden-A. 28, Tharandter Str. 17.

Kranführer für elektrischen Kran suchen. Holzwerkzeug-Fabrik, Arnoborn, Sa.

Dreher werden eingestellt. The United Cigarette Machine Company, Ltd. Dresden, Dornblüthstraße 43.

Erfabr. Chauffeur für 6 t. Kraft-Personenwagen (Kleinere) sofort zum baldigen Eintritt gefucht. K. M. Seifert & Co., A.-G., Chemnitzer Straße 28.

Montageschlosser sofort gefucht. Meldung bei Vorarbeiter Wobler bei Hrt.-Gef. Pannhammer, Neubau Schmiede der Anf. Wrb.-Berthold, Dresden.

Metallformer
Für sofort gesucht.
Helmholtzstraße 11.

Junger Mann
im Alter von ca. 18-20 Jahren, als Vorgesetzter mit
Hochschule. In der Str. 11, 1. Etage.

Junger kräftiger Marktheller
zum sofortigen Eintritt gesucht.
Helmholtzstraße 11.

Arbeiter und Arbeiterinnen
Gedler & Co., Chemische Fabrik, Coswig.

Erdarbeiter
gefucht.
Helmholtzstraße 11.

Kräftige Arbeiter
Verschlussfabrik, Fabrikstr. 2.

Arbeiter und Arbeiterinnen
Wittgensteinsche Kartonagenindustrie.

Radfahrer
(wenn möglich mit eigenem Rad)
für sofort gesucht.

Junge Burschen
im Alter von 14 bis 17 Jahren.
Helmholtzstraße 11.

Werkzeugschlosser
Schnittbauer
Helmholtzstraße 11.

Tüchtige Roller
Helmholtzstraße 11.

Gläser
Helmholtzstraße 11.

Sattler
Helmholtzstraße 11.

Glas
Helmholtzstraße 11.

Packer
Helmholtzstraße 11.

Guter Trompeter
Helmholtzstraße 11.

Lichtspiel-Vorführer
Helmholtzstraße 11.

Zweifläch. Packer
Helmholtzstraße 11.

Kutscher
Helmholtzstraße 11.

Kräftiger Arbeiter
Helmholtzstraße 11.

Arbeitsbursche
Helmholtzstraße 11.

Kräftige Arbeitsburschen
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Lehrer
Helmholtzstraße 11.

Balanteriewaren
Helmholtzstraße 11.

Berkaufserinnen
Helmholtzstraße 11.

Jüngere geübte Stenotypistin
Helmholtzstraße 11.

Jüngere Kontoristin
Helmholtzstraße 11.

Stenotypistinnen
Helmholtzstraße 11.

Kontoristin
Helmholtzstraße 11.

Flotte Maschinenschreiberin
Helmholtzstraße 11.

Schreibmaschinistin
Helmholtzstraße 11.

Durchhaus tücht. Verkäuferin
Helmholtzstraße 11.

Tüchtige Stenotypistin
Helmholtzstraße 11.

Direktrice
Helmholtzstraße 11.

Blusen- und Rocksneiderinnen
Helmholtzstraße 11.

Stenotypistin
Helmholtzstraße 11.

Putz!
Helmholtzstraße 11.

Blusen- und Rocksneiderinnen
Helmholtzstraße 11.

Stenotypistin
Helmholtzstraße 11.

Putz!
Helmholtzstraße 11.

Blusen- und Rocksneiderinnen
Helmholtzstraße 11.

Stenotypistin
Helmholtzstraße 11.

Putz!
Helmholtzstraße 11.

Blusen- und Rocksneiderinnen
Helmholtzstraße 11.

Stenotypistin
Helmholtzstraße 11.

Tüchtige Kartonagenarbeiterinnen
Laboratorium Cosmota, Dresden-Pl.

Kartonagen-Zuschneider, geübte
Arbeiterinnen u. Lehrmädchen gef.

Putz. 4-5 tüchtige Zuarbeiterinnen
Helmholtzstraße 11.

Geübte Kartonagen-Arbeiterinnen
Helmholtzstraße 11.

Hilfsdreherin
Helmholtzstraße 11.

U.-K.-Maschinenmädchen
Helmholtzstraße 11.

Einfaches Fräulein od. beff. Mädchen
Helmholtzstraße 11.

Friseurin
Helmholtzstraße 11.

Arbeitsmädchen
Helmholtzstraße 11.

Saubere Arbeiterin
Helmholtzstraße 11.

Anlegerin
Helmholtzstraße 11.

Einige Arbeiterinnen
Helmholtzstraße 11.

Friseurin
Helmholtzstraße 11.

Arbeitsmädchen
Helmholtzstraße 11.

Tüchtige Friseurin
Helmholtzstraße 11.

Flotte Zuarbeiterin
Helmholtzstraße 11.

Arbeitsmädchen
Helmholtzstraße 11.

Relieprägen
Helmholtzstraße 11.

Arbeitsmädchen
Helmholtzstraße 11.

Arbeitsmädchen
Helmholtzstraße 11.

Arbeitsmädchen
Helmholtzstraße 11.

Arbeitsmädchen
Helmholtzstraße 11.

tor... musch... 2 Bettstellen... Glas... Kohlen... Kleiner leichter... Zeitungen!... Kaufe Posten... Zähne... Wein... Haare... Zeitungen... Bess. Handwerker... Junger Mann... Rheinländer... Rüstiger Mann... Lebensegefährtin... 2 Freunde... Pensionen... An hohem Borort... Verschiedenes

2 Bettstellen... Glas... Kohlen... Kleiner leichter... Zeitungen!... Kaufe Posten... Zähne... Wein... Haare... Zeitungen... Bess. Handwerker... Junger Mann... Rheinländer... Rüstiger Mann... Lebensegefährtin... 2 Freunde... Pensionen... An hohem Borort... Verschiedenes

2 Bettstellen... Glas... Kohlen... Kleiner leichter... Zeitungen!... Kaufe Posten... Zähne... Wein... Haare... Zeitungen... Bess. Handwerker... Junger Mann... Rheinländer... Rüstiger Mann... Lebensegefährtin... 2 Freunde... Pensionen... An hohem Borort... Verschiedenes

Musikunterricht an Anfänger... Einige Könige... Verloren... Handelskurse Johannstadt... Landw. Buchführung... Tafeldecken, Servieren, Frisieren... Unterricht... Radoms Handels- und Sprachschule... Nähmaschinen... 2 Freundinnen... Heiratsgesuche... Bess. Handwerker... Junger Mann... Rheinländer... Rüstiger Mann... Lebensegefährtin... 2 Freunde... Pensionen... An hohem Borort... Verschiedenes

Musikunterricht an Anfänger... Einige Könige... Verloren... Handelskurse Johannstadt... Landw. Buchführung... Tafeldecken, Servieren, Frisieren... Unterricht... Radoms Handels- und Sprachschule... Nähmaschinen... 2 Freundinnen... Heiratsgesuche... Bess. Handwerker... Junger Mann... Rheinländer... Rüstiger Mann... Lebensegefährtin... 2 Freunde... Pensionen... An hohem Borort... Verschiedenes

Musikunterricht an Anfänger... Einige Könige... Verloren... Handelskurse Johannstadt... Landw. Buchführung... Tafeldecken, Servieren, Frisieren... Unterricht... Radoms Handels- und Sprachschule... Nähmaschinen... 2 Freundinnen... Heiratsgesuche... Bess. Handwerker... Junger Mann... Rheinländer... Rüstiger Mann... Lebensegefährtin... 2 Freunde... Pensionen... An hohem Borort... Verschiedenes

Was ist Projol? Ein köstliches... Bild einer Hand

Warne... Dauerwäsche... Sanitätshaus Frauenhall

Landaufenthalt... Gesuche! Rat!... Bester Beamter

Rat! Gesuche!... Badeöfen... Otto Graichen

Richard Paul... Töpferstr. 1.1... Möbel

Möbel... aus erster Hand... Zöpfe

Amliches

Die Befreiung des Geburts an ...

Arzliche-Anzeigen

Dr. med. Marie Pache-Riedel

Familien-Anzeigen

Am 29. Mai 1918 wurde uns ein Töchterchen geboren.

Das zeigen in großer Freude an

Dr. med. Marie Pache-Riedel

Nur auf diesem Wege ist es möglich...

Hans Franze

Unserm besten und Gefährtesten...

Karl Ernst Lehmann

Die Einäscherung findet Donnerstag...

Karl Ernst Bräuer

Am 1. Juni, fast vor seinem 20. Geburtstag...

Walter Fleischer

Die durch einen die tieftraurige...

Hero Kurt Flebiger

Das Tod erlöste von ihm mit großer...

Paul Frenzel

Die durch einen die tieftraurige...

Marie Louise Ulbrich

Die durch einen die tieftraurige...

Theodor Gründel

Die durch einen die tieftraurige...

Margarete Brunner

Die durch einen die tieftraurige...

Anna Walther

Die durch einen die tieftraurige...

Albert
Unserm besten und Gefährtesten...

Arthur Kleinschmidt
Allen Verwandten und Bekannten die tieftraurige...

Karl Ernst Lehmann
Ehrenvorsitzender des Militärvereins...

Max Petric
Noch immer im ungewissen über...

Paul Frenzel
Allen lieben Freunden und Bekannten...

Paul Frenzel
Allen lieben Freunden und Bekannten...

Margarete Brunner
Geduldig vermittelte...

Karl Werner
Ganz unerwartet traf uns die herzenszerrende...

Arthur Kleinschmidt
Allen Verwandten und Bekannten die tieftraurige...

Gertrud
Hierdurch die schmerzliche Nachricht...

Julius Hermann Cralischek
Sonabend nachmittags 1/2 11 Uhr...

Welmütige Erinnerung
An seinen heutigen 21. Geburtstag...

Hans Rohland
Am 12. Juni 1917 und am 1. März...

Uebertührungen, Beerdigungen, Feuerbestattungen
Übernehmen in jeder gewünschten Ausführung...

Trauer-Hüte
Auswahlhandlung bei reichhaltiger Auswahl...

Vertical text on the far left edge of the page.

Königl. Opernhaus. Mittwoch, 19. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Schauspielhaus. Mittwoch, 19. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Hoftheater. Mittwoch, 19. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Hoftheater. Donnerstag, 20. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Hoftheater. Freitag, 21. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Hoftheater. Samstag, 22. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Hoftheater. Sonntag, 23. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Hoftheater. Montag, 24. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Hoftheater. Dienstag, 25. Juni 1918. 8 Uhr.

Königl. Hoftheater. Mittwoch, 26. Juni 1918. 8 Uhr.

Wiedereröffnung des Spezialausschank zum Löwenbräu Moritzstrasse 1h. Sonnabend den 15. Juni 1918. Max Dederichs u. Frau

Zoologischer Garten Philharmon. Orchester.



Lichtspiele Das Luxusbad

Viktoria-Theater. Villa zu verkaufen

Königshof-Theater. Wilhelm Enger, Madama Knaster

Große Wirtschaft. Tägliche Konzerte

Luna-Park. Großes Elite-Konzert Kinderfest

SARRASANI. MAZEPPA. Der Aufstand in der Ukraine

Tyrians Theater. Robert Bänker

LETZTE WOCHE MAZEPPA

Gaithof Wölfniß. großes Militär-Konzert

Astoria-Lichtspiele. Wenn die Stimme des Blutes spricht

Kaffeehaus Blasch. Täglich Großes Künstler-Konzert

MUSENHALLE. Die Regimentstochter

Colosseum-Theater. Nur noch bis mit Donnerstag!

Hella Moja. Das verunschickte Schindl

Opfer. Der erschütternde Lebensroman aus den Kriegsjahren

Slavierstimmen. Rosenbergs

Mitoul-Sprachführer. Sprachführer

Slavierstimmen. Wein u. Spirituosen

Dresdner Kaufmannschaft. ordentlichen Innungs-Versammlung

Der Vorstand der „Dresdner Kaufmannschaft“

Westdeutsche Bodenkreditanstalt Köln a. Rhodn.

Schillergarten, Blasewitz. Größte Erfolge

Der Mutter Ebenbild

Glühstoff-Bruch. Deutsche Glühstoff-Gesellschaft

Photographie. Richard Jähniß

Langenscheidt. Sprachführer

Langenscheidt. Sprachführer